

## Dokumentation von arztbegleiteten Verlegungen (Verlegungsmodul) je nach Konstellation

Rettungsmittel	ITW	RTH/ITH	RTW+NEF	NAW	RTW+Klinikärztin/-arzt
Wer dokumentiert?	Notärztin/Notarzt		Notärztin/Notarzt <sup>1</sup>	Notärztin/Notarzt	Klinikärztin/Klinikarzt <sup>1</sup>
Dokumentations-Pad	NA-Pad			NA-Pad (oder RTW-Pad)	Separates Verlegungs-Pad (oder RTW-Pad)
Protokoll-Typ	NA			NA ( <b>Achtung:</b> Bei Verwendung eines RTW-Dokumentations-Pads muss der Protokolltyp in NA geändert und der NA-Standort ausgewählt werden!)	
Standort (Projekt-ID)	ITW-Standort	RTH/ITH-Standort	NA-Standort	NA-Standort	NA-Standort der abgebenden Klinik <sup>2,3</sup>
	Bei Verwendung des NA-Pads wird automatisch die Projekt-ID des NA-Standortes verwendet.				
Auftragsnummer	von der ZKS (oder von der Leitstelle, sofern keine ZKS-Auftragsnummer vorhanden)		von der Leitstelle <b>(Achtung: NICHT die RTW-Auftragsnummer verwenden, sondern die NA-Auftragsnummer!)</b>		
Einsatzart	Notfallrettung - Verlegung mit Notarzt <i>oder</i> Intensivtransport				
RDVersorgung	Transport mit Notarzt (bodengebunden)	Transport mit Notarzt (RTH)	Transport mit Notarzt (bodengebunden)		

1) Die RTW-Besatzung muss trotzdem den RTW-Rumpfdatensatz auf dem RTW-Pad dokumentieren.

2) In den Leitstellendaten ist für Verlegungen mit Klinikärztinnen/-ärzten ein Notarztdummy bzw. Verlegungsdummy anzulegen mit der Wachbezeichnung des Notarztstandortes der abgebenden Klinik.

3) Für Kliniken ohne Notarztstandort, die regelmäßig arztbegleitete Verlegungen durchführen, ist das Vorgehen mit der SQR-BW abzustimmen.